

titel thesen temperamente



Das Erste



## **TTT Titel Thesen Temperamente** vom 22.01.23

Multimediale Kunst –

# **Die faszinierenden Arbeiten von Johanna Keimeyer**



titel thesen temperamente

## Multimediale Kunst - Johanna Keimeyers faszinierende Arbeiten

Die faszinierenden Arbeiten von Johanna Keimeyer



Multimediale Kunst - Johanna Keimeyers faszinierende Arbeiten | Video verfügbar bis 22.01.2024 | Bild: Johanna Keimeyer

Freddie Mercury, Frida Kahlo, Andy Warhol: die Künstlerin Johanna Keimeyer schlüpft in die Haut von Ikonen wie diese. Ihre Themen: Welche Rolle spiele ich, hinter welchen Masken verstecken sich Menschen? Was ist es, was uns ausmacht? Fotos, Videos, Installationen, Johanna Keimeyer arbeitet in verschiedenen Medien und mit unterschiedlichen Rollen. Sie nennt sich selbst "Experiential artist", will mit ihren Arbeiten neue Erfahrungen ermöglichen oder sonst Unsichtbares sichtbar machen. Eine ihrer größten Arbeiten war eine begehbare Installation, das "Breathing Heart", ein riesiges Herz, in dem man den Körper ganz neu erfahren kann.

## Was ist es, was uns ausmacht?



Für die Reihe "Inspired" hat sich Johanna Keimeyer mit Caspar David Friedrich auseinandersetzt. | Bild: picture alliance / Geisler-Fotopress | Nicole Kubelka/Geisler-Fotopress

"Es war eine immersive Installation, wo der Zuschauer vielleicht nicht nur teilnimmt, sondern auch wirklich Teil davon wird," so die Künstlerin. "Also er geht hinein, wird Teil von diesem Objekt und man hört Herzschlag, Atemgeräusche. Und man ist umgeben von diesem Objekt und stellt sich vor, im Innersten seines Herzens zu sein." Wie wir uns, unseren Körper und unsere Welt sehen und sehen wollen, ist zentral in Johanna Keimeyers Kunst. Sie selbst macht sie dabei häufig zum Teil ihrer multimedialen Arbeiten: in Fotos, Videos und auch Performances.

"Ich als Künstlerin arbeite auch zwischen den Welten und ich versuche Dinge sichtbar zu machen, Unsichtbares sichtbar zu machen. Und genau das passiert, wenn diese Welten verschwimmen. Dann geschieht etwas Besonderes und es geht um diese Welten. Was ist real, was ist nicht real? Wir denken ja immer, wir nehmen alles so selbstverständlich, dass unser Herz schlägt, dass wir atmen. In echt passieren so viele Dinge, das ist Magie, also das, was unser Körper jeden Tag leistet."

## Keimeyer verwandelt sich in Ikonen



Johanna Keimeyers neue Reihe heißt "Iconic Portraits". | Bild: NDR

Für ihre Arbeit an den "Iconic Portraits" verwandelt Johanna Keimeyer sich mit Hilfe von Masken, Perücken und Kostümen in Wolfgang Amadeus Mozart und andere berühmte Persönlichkeiten. Mit Selbstausrüstung fotografiert sie sich als Legende und hinterfragt mit ihrem Rollenspiel, was diese Personen überhaupt zu Ikonen macht. Wenn man Genie, Können oder Göttlichkeit durch Posen und zum Beispiel blaue Farbe ersetzt: was bleibt dann von diesen Leitfiguren? Die analog gemachten Fotos

werden dann digitalisiert, um sie am Computer zu bearbeiten.

"Und dann werden wir kreativ, dann versuchen wir einen schönen Ausdruck von jedem Charakter zu finden. Dann entsteht vielleicht so was wie hier bei Mozart, dass er so eine Dreisplittierung bekommt und ein drittes Auge fast bekommt," erklärt Keimeyer. "In meiner neuen Arbeit geht es mir vor allem auch um die Frage bei den Menschen: Was hinterlassen sie mit ihrem Leben?"

## Auch bei der Reihe "Inspired" dabei

Und wofür stehen Göttinnen wie die indische Kali oder die keltische Kriegerin Buddica? "Diese Gottheiten sind für mich sehr besondere Charaktere, die für mich diese spirituellen Fragen bearbeiten. Und das möchte ich, mit dem möchte ich mich auseinandersetzen, mit diesen Fragen nach dem Sinn des Lebens und dem Tod, den Glaubensfragen, den Fragen nach der Menschlichkeit."

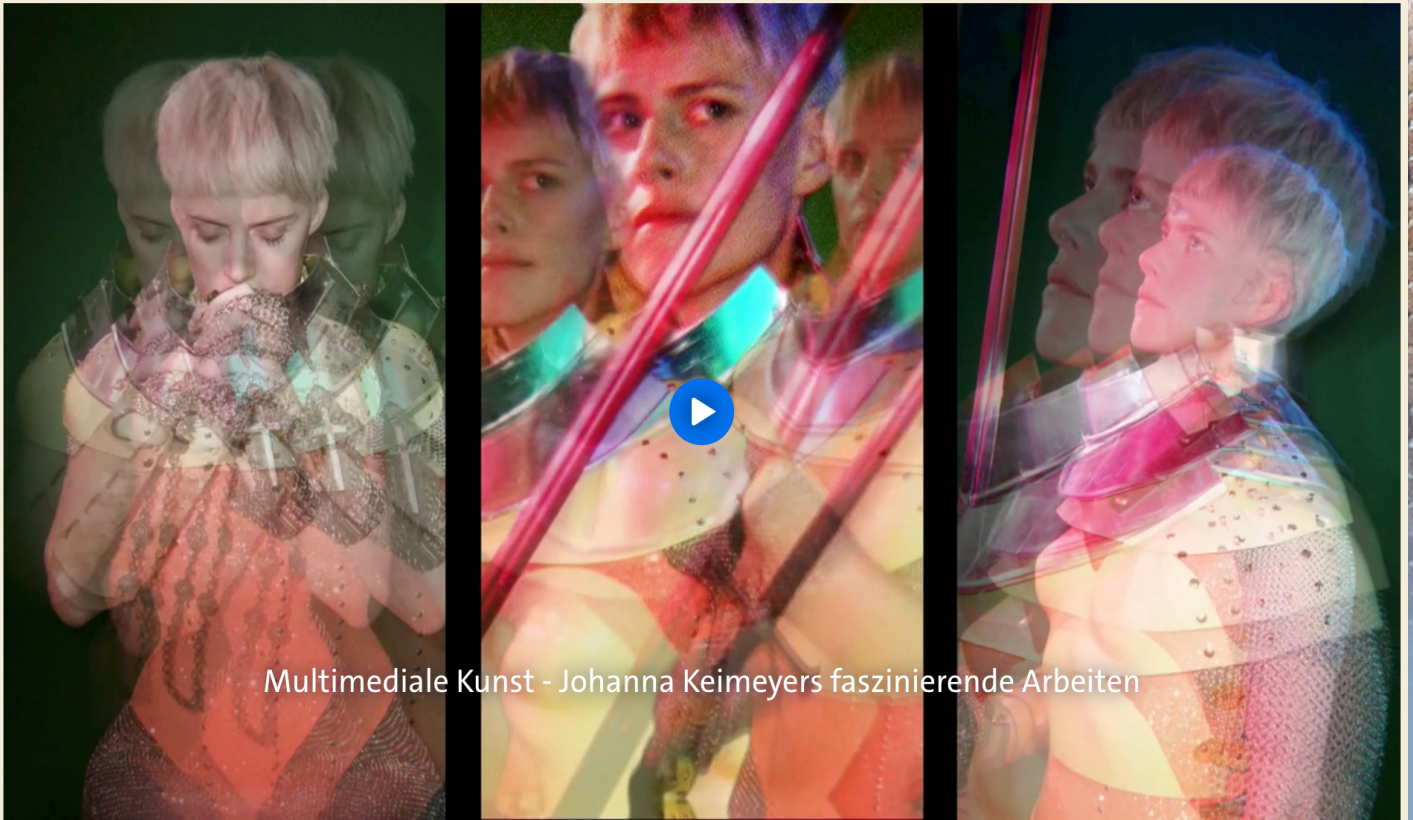
Für die Reihe "Inspired" hat sich Johanna Keimeyer mit Caspar David Friedrich auseinandersetzt. ttt portraitiert die Künstlerin aus Berlin.

(Beitrag: Natascha Geier)

Stand: 22.01.2023 19:55 Uhr



titel thesen temperamente



Multimediale Kunst - Johanna Keimeyers faszinierende Arbeiten

INFORMATION MEHR VIDEOS ZUR SENDUNG ÄHNLICHE VIDEOS

## Video: Multimediale Kunst - Johanna Keimeyers faszinierende Arbeiten

22.01.23 | 04:52 Min. | Verfügbar bis 22.01.2024

Für die Reihe "Inspired" hat sich Johanna Keimeyer mit Caspar David Friedrich auseinandersetzt. ttt portraitiert die Künstlerin aus Berlin.

Mehr Informationen zur Sendung

★★★★★ 2 Bewertungen

KOMMENTARE BEWERTEN



Alle Videos zu ttt – titel, thesen, temperamente

## Multimedia art - Johanna Keimeyer's fascinating works

Freddie Mercury, Frida Kahlo, Andy Warhol: the artist Johanna Keimeyer slips into the shoes of icons like these. Your topics: What role do I play, what masks are people hiding behind? What is it that defines us? Photos, videos, installations, Johanna Keimeyer works in different media and with different roles. She calls herself an "experiential artist" and wants to make new experiences possible with her work or make the otherwise invisible visible. One of her greatest works was a walk-in installation, the "Breathing Heart", a huge inflatable heart in which one can experience the body in a completely new way through all/different senses (hearing, smelling, feeling).

### What is it that defines us?

"It was an immersive installation where the viewer might not only participate, but actually become part of it," says the artist. „So he goes in, becomes part of this object, and you hear heartbeats, sounds of breathing. And you're surrounded by this object, and you imagine you're inside your heart." How we see and want to see ourselves, our bodies and our world is central to Johanna Keimeyer's art. She often makes herself part of her multimedia works: in photos, videos and also performances.

„As an artist, I also work between worlds - I try to make things visible, to make the invisible visible. And that's exactly what happens when these worlds blur. Then something special happens, and it's about these worlds. What is real, what is not real? We always think we take everything for granted, that our heart is beating, that we breathe. In real life, so many things happen, that's magic, that's what our body does every day."

### Keimeyer turns into icons

For her work on the "Iconic Portraits", Johanna Keimeyer transforms herself into Wolfgang Amadeus Mozart and other famous personalities with the help of masks, wigs and costumes. With a self-timer, she photographs herself as a legend and uses her role play to question what makes these people icons in the first place. If you replace genius, skill or divinity with poses and, for example, blue paint, what remains of these leading figures? The analogue photos are then digitalized in order to process them on the computer.

„And then we get creative, then we try to find a nice way of expressing each character. Then maybe something like Mozart's here comes about, where he gets a three-part split and almost gets a third eye," explains Keimeyer. "In my new work, I am primarily concerned with asking people: What do they leave behind with their lives?"

### Also in the "Inspired" series

And what do goddesses like the Indian Kali or the Celtic warrior Buddica stand for? „For me, these deities are very special characters who work on these spiritual questions for me. And I want to deal with them, with these questions about the meaning of life and death, questions of faith, questions about humanity."

For the "Inspired" series, Johanna Keimeyer dealt with Caspar David Friedrich. The TTT (Thesen, Themen, Temperamente; Titles, theses, temperaments) in production of Das Erste television portrays the artist from Berlin.

(Feature: Natascha Geier)  
As of: 01/22/2023 7:55 p.m

„Iconic Portraits“



